

	<p>Objekt: Halbzeit - Halbgötter</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Gemälde</p> <p>Inventarnummer: III 1522</p>
--	--

Beschreibung

Das Aquarell zeigt vor unbestimmtem Hintergrund in Pastelltönen die Momentaufnahme eines Fußballspiels. Durch eine Absperrung aus Holz verlassen Fußballspieler und ein Mann in neutraler Sportkleidung, eventuell Trainer oder Schiedsrichter, den Platz, rechts und links davon stehen Fans und Zuschauer aller Altersgruppen. Kinder, Erwachsene und Alte, Männer und sogar zwei Frauen flankieren die Sportler. Im Hintergrund sieht man noch weitere Sportler, die im Kreis stehen und miteinander diskutieren. Unten links über der Signatur hat Peter Krisam das Aquarell mit dem Titel »Halbzeit - Halbgötter« versehen. Dieser lässt vermuten, dass es sich um die Halbzeitpause eines Fußballspiels handelt, in der die Spieler den Platz verlassen und in die Kabine gehen. »Halbgötter« verweist auf die Vorbildfunktion der Fußballspieler und deren Ansehen bei den Fans. Der gesamte Bildraum ist von Menschen bevölkert und lässt keinen Blick auf den Rasen oder das Stadion zu. Der Maler konzentriert sich hier auf die am Spiel beteiligten Menschen, ob aktiv als Spieler oder passiv als Zuschauer. Das Fußballspiel wird zum gesellschaftlichen und öffentlichen Ereignis, die Fußballspieler werden zu Helden, denen nach dem Spiel zugejubelt wird.

Peter Krisam wurde 1901 in Klüsserath bei Trier geboren. Er besuchte von 1924 bis 1926 die Kunstgewerbeschule in München, war mehrfach in Paris und übersiedelte 1940 nach Trier. Nach Kriegsdienst und Gefangenschaft lehrte er von 1946 bis 1966 an der Werkkunstschule Trier.

Grunddaten

Material/Technik:	Aquarell
Maße:	Rahmen: 56 x 71 x 2,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1920er Jahre

	wer	Peter Krisam (1901-1985)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Trier
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Fang
	wo	

Schlagworte

- Aquarell
- Sportler
- Stadion
- Trainer
- Zuschauer